

„Ackerwildkräuter erhalten und fördern mit Biobetrieben in Bayern“

2017-2023



Kartierung



Information & Bildung



Beratung



Wiederansiedlung

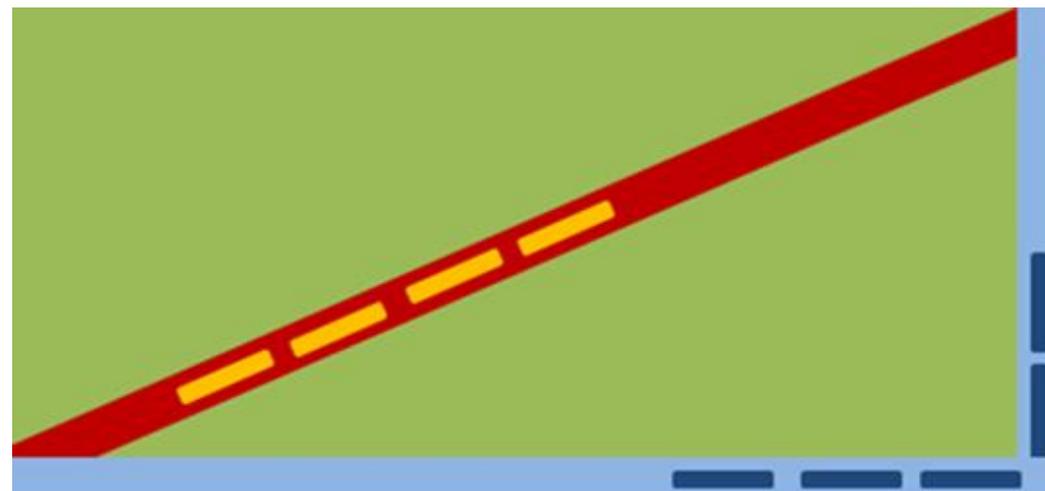


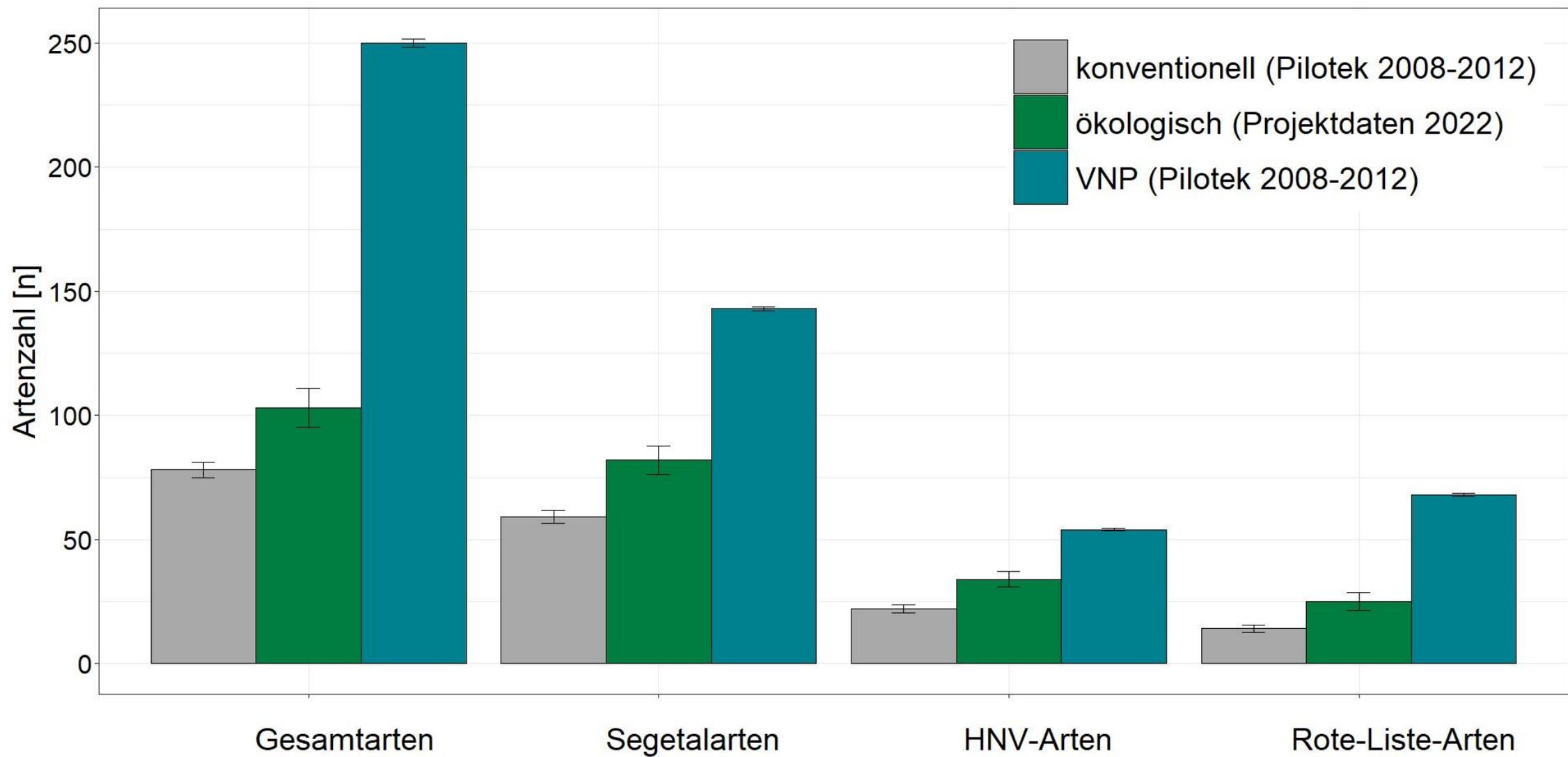


Kartierung

- 150 Ackerflächen

→ *Welches Potenzial haben Bio-Äcker für das Vorkommen von Ackerwildkräutern?*







→ ***(sehr) hohe floristische Diversität sowie Vielzahl an seltenen und gefährdeten Segetalarten***

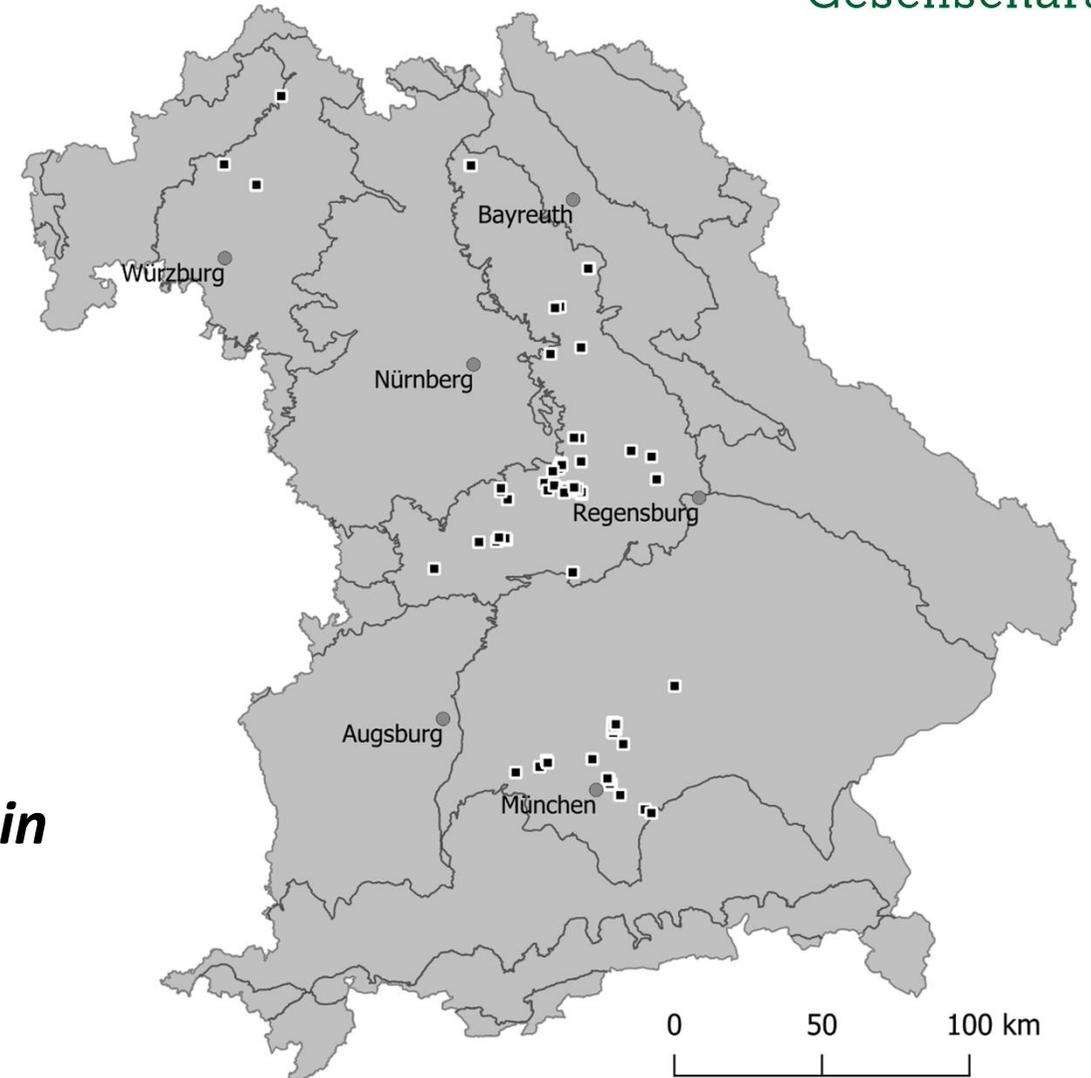
- Auswertung: Bodenbearbeitung, Umstellung, Bodengüte, Fruchtfolge (Klee gras)
- multisektorale Fragestellungen – weiterhin Vegetationsaufnahmen

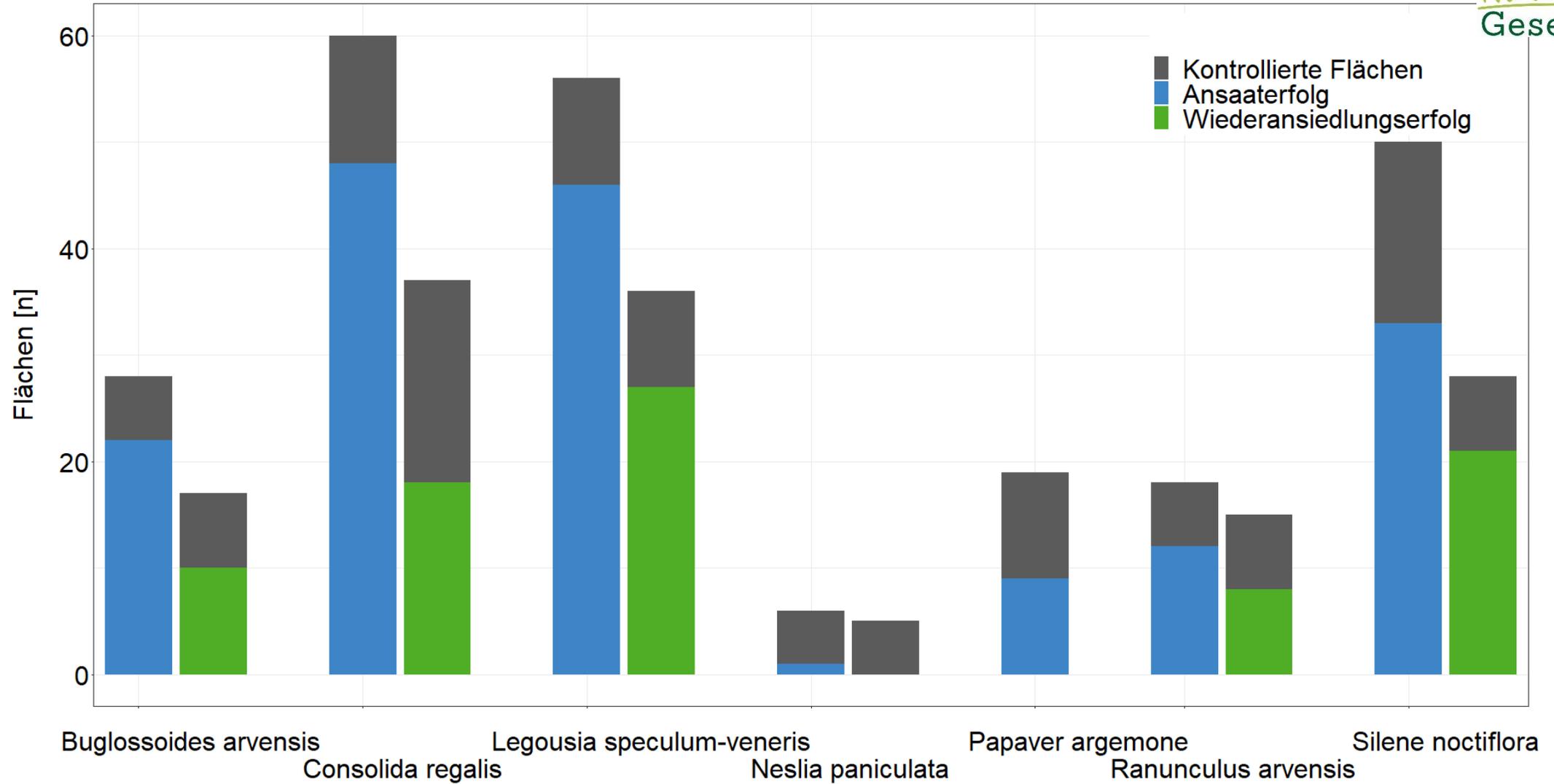


Wiederansiedlung

- 105 Ackerflächen
- 50 Landwirt:innen
- 16 Ackerwildkrautarten

→ Sind Wiederansiedlungsversuche in der Praxis großflächig umsetzbar?







→ ***Wiederansiedlungen in der Praxis umsetzbar***

- Netzwerk essentiell [fachliche Begleitung + Wertschätzung]
- Verfügbarkeit von Saatgut
- langfristige Etablierung - weiterhin Vegetationsaufnahmen
[Evaluation über Fruchtfolge hinweg auf 6 Flächen → hier Arten trotz Klee-grasphasen nachgewiesen]

„Zukunftsperspektiven für Bayerns Ackerwildkräuter“

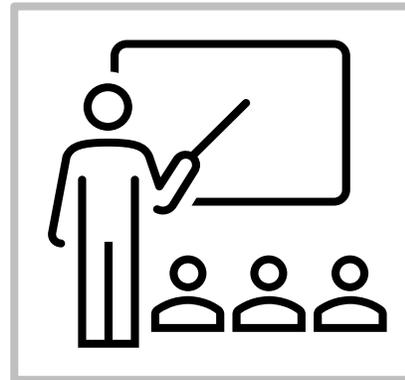
2023-2026(28)



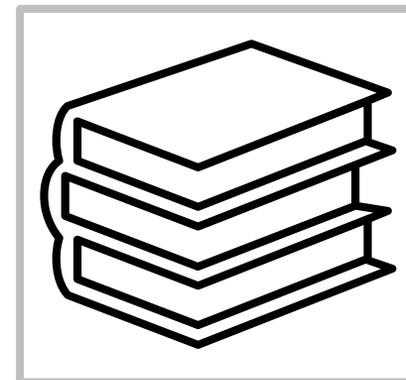
Maßnahmen
Problemsituationen



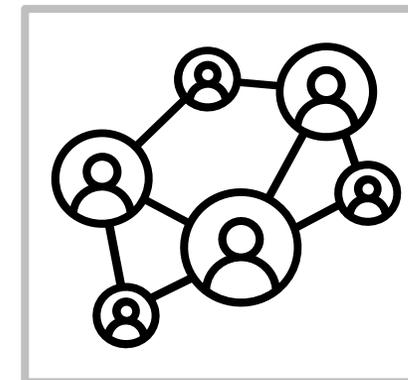
Bildung & Beratung
Landwirt:innen



Schulung von
Fachkräften



Zusammenstellung
von Informationen



Netzwerktreffen



Kontakt



Katharina Schertler

Projektleitung

katharina.schertler@bioland.de

0821 – 34680 121



Aline Stieglitz

Projektbetreuung

aline.stieglitz@bioland.de

0821 – 34680 222



Janosch Fiedler



Anna Kreppold



Heidi Lehmann

Biobauern Naturschutz GmbH

Auf dem Kreuz 58

86152 Augsburg

bng@bioland.de